

Ergänzungen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg

zum

Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Lieferungen und Leistungen im Straßen- und Brückenbau
(HVA L-StB)

Bei den „**Ergänzungen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg zum Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Lieferungen und Leistungen im Straßen- und Brückenbau (E BW HVA L)**“ handelt es sich um landesspezifische Regelungen zum HVA L-StB. Sie sind in das HVA L-StB integriert.

Alle Vordrucke, also

- unveränderte aus dem HVA L-StB
- abgeänderte gemäß E BW HVA L und
- landesspezifische Vordrucke

stehen den Dienststellen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Intranet unter www.sbv.bwl.de und dort unter Einführungsschreiben und Vergabewesen zur Verfügung. Dritte können sich die E BW HVA L im Internet unter der Adresse www.rp-tuebingen.de, und dort unter Abteilung 9, Referat 91, Ergänzungen zu Vergabe- und Vertragsordnungen, aufrufen und ausdrucken. Die E BW HVA L sind am unteren linken Rand mit Monat und Jahr gekennzeichnet und weisen am unteren rechten Rand einen Einordnungshinweis für das HVA L-StB auf.

Vergabezustimmung durch das VM

Haushalt	Zuständigkeit (Vergabezustimmung bei einem (Netto-) Auftragswert)	
Land	unter 221.000 € Regierungspräsidien	ab 221.000 € VM
Bund	unter 221.000 € Regierungspräsidien	ab 221.000 € VM und BMVI

Vor der Beauftragung ist der Vertragsentwurf mit Vergabevermerk und den zugehörigen Anlagen dem VM zur Zustimmung vorzulegen.

Der vorherigen Zustimmung des VM bei einer voraussichtlichen Auftragssumme ab 100.000 € (netto) bedarf es auch, wenn die Ausschreibung aufgehoben werden soll.

Qualitätssicherung der Vergabeunterlagen

Alle Vergabeunterlagen die zur Vergabezustimmung dem VM vorgelegt werden, sind von der / dem zuständigen Vergabereferentin / Vergabereferenten zu prüfen. Die Beteiligung der Vergabereferentin / des Vergabereferenten ist im Vergabevorschlag zu dokumentieren.

Zuständigkeiten bei Nachträgen

Nachtragsvereinbarungen über 100.000 € (netto) sind nach Mitzeichnung durch die / den zuständigen Vergabereferentin / Vergabereferenten des Regierungspräsidiums vor Beauftragung dem VM zur Zustimmung vorzulegen.